

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Institut für Rechtsgeschichte - Abt. Deutsche Rechtsgeschichte ist ab dem 01.10.2025 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet für drei Jahre.

Die Stelle ist an der Juristischen Fakultät am **Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht** bei **Prof. Dr. Eva Schumann** angesiedelt.

Tätigkeitsprofil: Unterstützung in der Forschung vor allem auf den Gebieten der Deutschen Rechtsgeschichte und/oder des Familien(verfahrens)rechts (ggf. auch im Medizinrecht). Unterstützung in der Lehre auf den Gebieten der Deutschen Rechtsgeschichte, des Familien- und ggf. Medizinrechts (einschließlich der Veranstaltungen im SPB 1 und 3) sowie im Bürgerlichen Recht; eigene Lehrtätigkeit in Form der Leitung eines Begleitkollegs im Bürgerlichen Recht im Umfang von zwei Semesterwochenstunden pro Semester. Bei Interesse Mithilfe bei der Einwerbung von Drittmittelprojekten, Weiterentwicklung der Außendarstellung sowie Betreuung studentischer Hilfskräfte im Rahmen der Forschung.

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein juristisches Examen mit möglichst überdurchschnittlichem Erfolg (möglichst vollbefriedigend)
- Voraussetzung sind (möglichst vertiefte) Kenntnisse in der Deutschen Rechtsgeschichte und/oder im Familien(verfahrens)recht (bevorzugt in der Deutschen Rechtsgeschichte)
- gute Teamfähigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse
- gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit PC-Anwendungen
- Fremdsprachenkenntnisse in weiteren Sprachen sind von Vorteil

Berücksichtigt werden auch Bewerbungen von **Kandidat*innen aus laufenden Prüfungsverfahren**, wenn aufgrund der schriftlichen Vornoten die Erfüllung der Einstellungsvoraussetzungen naheliegt und das Abschlusszeugnis alsbald vorgelegt werden kann.

Wir bieten die Mitarbeit an interessanten Forschungsprojekten unter hervorragenden Arbeitsbedingungen in einem hochmotivierten Team. Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion in enger fachlicher Betreuung.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **07.07.2025 ausschließlich über das Bewerbungsportal <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/75945>** ein. **Institut für Rechtsgeschichte - Abt. Deutsche Rechtsgeschichte, Abteilung für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht. Auskunft erteilt Frau Wienands, E-Mail: lehrstuhl.schumann@jura.uni-goettingen.de, Tel. +49 551 3927444**

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)